

„Villa der Kunst“ Freude und Begeisterung bei den Künstlern

Fenster wurden feierlich enthüllt, Künstler präsentierten ihre Werke und es wurde für die Opfer der Flutkatastrophen gesammelt



Die „Villa der Kunst“ mit sechzehn „R(h)einsichten“.

Fotos: GL



Gudrun Hillmann präsentierte am Rheinufer ihre Werke.

Remagen. Das Werk „R(h)einblicke - Villa der Kunst“ ist vollbracht, mehr noch, es ist ein kolossaler Erfolg. Gudrun Hillmanns Idee hätte großartiger nicht sein können; die alte Villa, deren Tage gezählt sind, hat dank ihr, den

Künstlern, den Veranstaltern und allen Sponsoren, am vergangenen Sonntag, einen letzten würdigen Auftritt und Remagen eine gelungene Veranstaltung erlebt. In wenigen Monaten wird das baufällige Gemäuer dem Neubau des

Palazzo Medici weichen müssen. Doch bis dahin werden die 16 Kunstwerke mit ihrer Farbenpracht die betagten Mauern schmücken. Zur Veranstaltung, die den ganzen Sonntag dauerte, waren zahlreiche Gäste gekommen. Neugierig,



Christine Vendel malt am Gemeinschaftswerk.

was sich hinter den verhüllten Fenstern verbergen mag, warteten sie geduldig, ihre Blicke auf die Villa geheftet. Entlang der Rheinpromenade und der Fährgasse hatten zahlreiche Künstler ihre Stände aufgebaut. Eigene Werke wurden präsentiert, Gudrun und Günter Hillmann hatten für die Kinder Staffeleien, Papier, Farben und Pinsel zum malen bereitgestellt. Eifrig machten sich Jungs und Mädchen ans Werk, auch mit Kreiden malten sie Bilder auf die Straße. Das Remagener Kreativforum Kunst und Kultur e.V. war mit einem Stand vertreten, und Peter Kessler zeichnete den ganzen Tag über Karikaturen, die er zum Sonderpreis veräußerte und die Hälfte der Einnahmen den Opfern der Flutkatastrophe im Osten Deutschlands spendete. Auch Remagens neuer Bürgermeister Herbert Georgi hatte in seiner Ansprache an die Gäste appelliert, trotz aller Feierlichkeiten die Menschen, deren Häuser und Existenzen durch die unbändigen Wassermassen zerstört wurden, nicht zu vergessen, und zum Spenden aufgefordert. An allen Ständen waren Sammeldosen aufgestellt. Die Sonne lachte vom Himmel, als sei sie Teil des Rahmenprogramms, auch die Stimmung der Besucher, Initiatoren und Veranstalter passte zum Wetter. Von Besuchern war zu hören, dass sie durch die Veranstaltung das Anwesen überhaupt zum ersten Mal wahr genommen haben. „Dabei steht die Villa schon so lange leer,“ wunderte sich Gudrun Hillmann. Ihr Gatte, Günter Hillmann, ergriff gegen Mittag das Wort und schilderte mit Stolz in aller Öffent-

lichkeit die Situation, in der die Idee geboren wurde: „Wir, also meine Frau und ich, saßen oben auf der Terrasse des Restaurants „Wacht am Rhein“, als meine Frau plötzlich aufsprang und dabei einen Stuhl umschmiss. Die Leute guckten, dachten bestimmt, wir hätten einen Streit... Doch meine Frau unterstrich in ihrer Gestik nur ihren Einfall, die Fenster der alten Villa mit Bildern auszustatten. Mit Enthusiasmus und lyrischen Worten begleitete Günter Hillmann die Enthüllung der 16 Kunstwerke, die Remagens Wirtschaftsförderer Marc Bors oblag, und würzte kräftig mit Anekdoten nach. Einen spontanen Applaus erntete das Doppelwerk von Peter Kessler mit dem Titel „Rückbau“. Die zwei Bilder - Karikaturen - zeigen, wie die Villa, die stellvertretend für viele alte Bauwerke steht, „den Bach runter geht“ - wie Günter Hillmann es formulierte. Reißende Wassermassen ziehen die Villa in die Tiefe, selbst Vater Rheins Mühlen, das Gemäuer mit dem Dreizack zu stützen, scheitert. An anderer Stelle wird eifrig am „Rückbau“ gearbeitet. Der Abriss ist durch nichts aufzuhalten. Doch bis dahin werden alle 16 Fensterbilder zum Thema „R(h)einsichten“ in den Fensteröffnungen verbleiben.

Sechs Künstler, Gudrun Hillmann, Christine Vendel, Rosmarie Feuser, Peter Niessen, Maria Dierker und Michael Gottschalk, malten gemeinsam ein Bild der Villa, das am Nachmittag für 310 Euro - die der Aktion „Kunst für Kinder“ zugute kommen - versteigert wurde. Für die Zukunft sind weitere Kunst-Aktionen geplant. - GL -

Fachbetrieb
für

- Dächer
- Fassaden
- Abdichtungen
- Metall-einrichtungen
- Reparaturdienst



Von-Lassaulx-Str. 28 · 53424 Remagen
Telefon (0 26 42) 2 17 61 · Telefax 38 98

Verkauf von Bedachungsmaterialien aller Art

⊗ Raiffeisen-Markt



Heizöl-Hotline
gebührenfrei bestellen

0 800 - 200 400 4